



Bericht zum Tag der Händehygiene am 07.09.2022

Hygieneabteilung



Eigentlich ist der 05.05. als Tag der Handhygiene bekannt und meistens finden auch dort die Aktionstage zur Händehygiene statt. ...



Abbildung 1 Hr. Niebius (links), Hr. Ries (Mitte), Hr. Bosmanns (rechts)

Aber durch die uns alle nunmehr schon seit zwei Jahren begleitende COVID- 19 Pandemie, wurde die Aktion am 07. September nach einer „pandemiebedingten“ Pause wieder durchgeführt. Um einen hohen Wiedererkennungseffekt herzustellen, wurde die Aktion ähnlich den „präpandemischen“ Aktionstagen geplant. Es wurden Poster zu MRE, V- /LRE und MRSA basierend auf den Materialvorlagen der „Aktion saubere Hände“ durch unsere Fotoabteilung erstellt und im Bereich des Aktionsstandes aufgehängt.



Neben zwei Schwarzlichtboxen war der Stand ebenfalls mit einem Gerät zur Hautfettmessung ausgestattet.
An einer Schwarzlichtbox konnten in der UV-Simulation Benetzungslücken bei durchgeführter Händedesinfektion aufgezeigt und Möglichkeiten zur Optimierung der Händedesinfektion gegeben werden.



Abbildung 2 UV-Training

An der anderen UV- Station wurde die potentielle Erregerübertragung beim Ausziehen kontaminierter Handschuhe und die nicht hundertprozentige Dichtigkeit von Untersuchungshandschuhen simuliert.

Begleitet wurden wir von einer Mitarbeiterin der Firma Schülke®, die unsere Arbeit unterstützte, aber auch kleine Give- aways für die Mitarbeiter zur Verfügung stellte. Der Aktionstag wurde von 200 Mitarbeitern aller Berufsgruppen des Klinikums besucht, neben den Aktionen ergaben sich viele interessante Gespräche.

Trotz der Auflagen, die auf Grund der COVID- 19 Pandemie gelten, waren wir froh über die Durchführung des Aktionstags. Dieser ist sehr gut angenommen worden und kann somit als guter Neustart bewertet werden. Aus diesem Grund werden wir gerne auch weiterhin Aktionen zum Tag der Händehygiene durchführen, um das rege Interesse der Mitarbeiter zum Thema Händehygiene weiter positiv zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

Das Team der Krankenhaushygiene des
Universitätsklinikums Knappschaftskrankenhaus Bochum